

Opel: Keine Gespräche über Werksschließung

Rüsselsheim/Bochum. Opel-Management und Betriebsräte haben Medienberichte über Verhandlungen zwischen Konzern und Gewerkschaften über Werksschließungen dementiert. »Die Geschäftsleitung der Adam Opel AG, die IG Metall und die Betriebsräte der deutschen Standorte verhandeln über eine Verlängerung des Ausschlusses betriebsbedingter Kündigungen bis Ende 2016 und die Umsetzung des Tarifabschlusses 2012«, erklärte ein Unternehmenssprecher am Freitag auf dapd-Anfrage. Auch der Bochumer Opel-Betriebsratschef Rainer Einenkel wies die Berichte zurück. Er sprach von »Unsinn«. Die Gewerkschaften verhandelten nicht über Betriebsschließungen. »Und das werden auch die Betriebsräte der Opel-Standorte niemals tun«, fügte er hinzu. Die AG plant keine neuen Modelle für Bochum nach 2016, was das Ende für das Werk bedeuten würde. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/187061.opel-keine-gesprache-ueber-werksschließung.html>